

## Steuererklärung 2024

Lassen Sie Ihre Steuererklärung von einem Spezialisten ausfüllen. Die Erfahrung zeigt, dass es meistens etwas zu optimieren gibt. Damit sparen Sie nicht nur Geld, sondern haben auch mehr Zeit für die schönen und wichtigen Dinge im Leben. Und darauf kommt es doch an!

Haben Sie Fragen zu unseren Dienstleistungen und deren Preise? Senden Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns auf Telefon 062 824 08 08 an. Persönliche, individuelle Betreuung ist uns wichtig. Bei steuerlichen Fragen stehen wir unseren Kunden auch nach dem Ausfüllen der Steuererklärung jederzeit gerne zur Verfügung.

<b>Steuererklärung „Standard“</b>	Fr. 180.00 - ca. Fr. 260.00*
<b>Steuererklärung „Eigenheimbesitzer“</b>	Fr. 250.00 - ca. Fr. 350.00*
<b>Spesen pauschal</b>	Fr. 20.00

\*Die meisten unserer Kunden bezahlen Fr. 180.00 (Fr. 250.00 bei Eigenheim mit Pauschalabzug) plus Spesen. Durch Mehraufwände (z.B. zahlreiche Unterhaltskosten beim Eigenheim, mehrere Lohnausweise oder Selbständigkeit, viele Wertschriftenpositionen, Krankheitskosten, viele Spendenbelege, Erbengemeinschaften, Rückfragen etc.) kann es entsprechend teurer werden.

### Ihre persönlichen Angaben

Bitte vollständig ausfüllen. Bei Platzmangel kann auch ein separates Blatt verwendet werden.

Hinweis Datenschutzerklärung:

Sie haben die Datenschutzerklärung der Savisa Treuhand AG gelesen und verstanden und sind mit dieser einverstanden. Die aktuell gültige Fassung der Datenschutzerklärung ist auf der Webseite der Savisa Treuhand AG abrufbar.

	Steuerpflichtige/r	Ehefrau
<b>Name, Vorname</b>		
<b>Geburtsdatum</b>		
<b>Konfession</b> (für Kirchensteuer)		
<b>Telefon</b> (tagsüber erreichbar?) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>E-Mail</b> (regelmässiges Abrufen?) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Berufsbezeichnung</b>		
<b>Arbeitspensum, welche Tage</b>		
<b>Sofern Benützung PW: Distanz Wohnort - Arbeitsort</b>		
Anzahl Fahrten täglich (2mal oder 4mal)		
Grund der Benützung des Privatauto anstatt ÖV	<input type="checkbox"/> Fehlen von ÖV	<input type="checkbox"/> Fehlen von ÖV
Ständige Benützung des PWs während der Arbeit	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Zeitersparnis von über 1 Std. (Vergleich zu ÖV)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Unmögl. Benützung ÖV wegen Krankheit/Gebrechen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Automarke, Jahrgang, einstiger Neupreis (ca.)</b>		
<b>Sofern Benützung ÖV : Abo-Kosten</b>		

**Kinder der Jahrgänge 2007 – 2024** (oder in beruflicher Ausbildung, deren Unterhalt Sie bestreiten)

	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Name, Vorname			
Geburtsdatum			
Schule/Lehre/Studium, bis wann			

## Checkliste

Für die Zusammenstellung Ihrer Steuerunterlagen

### Allgemeine Unterlagen

- Ihre persönlichen Angaben auf Seite 1 vollständig ausfüllen
- Original der Steuererklärung und des Wertschriftenverzeichnisses (Ohne Wegleitung und CD)
- Kopie der eingereichten Steuererklärung 2023 und evtl. Einschätzungsentscheid 2022

### Einkünfte / Vermögen

- Lohnausweise (inkl. Nebenerwerbe, Behördentätigkeiten, Feuerwehr etc.), Selbständigkeit: auf Anfrage
- Renten-Bezüger: Belege der AHV/IV, Pensionskasse, SUVA, Unfall- u. Krankentaggelder, Leibrenten, weitere Renten
- Bescheinigung Arbeitslosenkasse für bezogene Taggelder, allfällig erhalten Krankenkassenvergünstigungen
- Zins- und Saldoausweis aller Post- oder Bankkonten (inkl. Kinder-, Mietkautionskonto, Prämienkonto von Versicherungen)
- Vollständige Depotauszüge mit Kauf-/Verkaufsbelege, Barwerte wie Gold oder andere Wertgegenstände
- Alimente, aufgeteilt nach Alimentenbezüger (z.B. Mutter, Kind1, Kind2 etc.), Adresse des Alimentenzahlers, Gerichtsurteil falls im 2023 geschieden/getrennt
- Erbengemeinschaft: Aufstellung über Erträge, Vermögen (Zins- und Saldoausweise, Depot), Name letzte Adresse und Todestag des Erblassers, Verwandtschaftsgrad
- Erbschaften, Erbvorbezüge und Schenkungen (von wem / an wen / Verwandtschaftsgrad)
- Lotteriegewinne, andere Einkünfte, gewährte Darlehen (auch zinslose Darlehen)
- Zins- und Kapitalausweise Hypothek, Darlehen für Liegenschaft, Baukredite, Baurechtszinsen

### Eigenheimbesitzer / Wohnrecht

- Aktuelle Steuerschätzung mit Eigenmietwert und Vermögenswert. Bei Neuerwerb oder Verkauf im Jahr 2024: Datum der Eigentumsübertragung angeben.
- Miet- und Pachtzinseinnahmen netto (ohne verrechnete Nebenkosten), aufgelistet nach Mieter mit Angabe des Mietobjektes (z.B. 3.5 - Zimmer, Garage etc.)
- Eigentümergemeinschaften: Zins- und Saldoausweise (Zinsen brutto) und Depotbescheinigungen, Ihr Anteil in %
- Wohnrecht, Nutzniessung: Angaben über Wert des Wohnrechtes, Verwandtschaftsgrad
- Zins- und Kapitalausweise Hypothek, Darlehen für Liegenschaf, Baukredite, Baurechtszinsen
- Rechnungen Liegenschaftsunterhalt/Renovationen sowie Investitionen in Energiesparmassnahmen.

### Abzüge

- Berufsauslagen (SBB, Distanz Wohnort-Arbeitsort etc.) auf Seite 1 persönliche Angaben eintragen.
- Aufstellung über besondere Berufsauslagen, die nicht vom Arbeitgeber bezahlt wurden.
- Aus- und Weiterbildungskosten, sofern nicht von Arbeitgeber bezahlt (inkl. auswärtige Verpflegung, Schulmaterial, Fachliteratur, Fachzeitschriften, evtl. EDV, Wegkosten etc.)
- Wochenaufenthalter: Angaben über auswärtige Miete, Kosten, Wochenendrückverkehr etc.
- Zins- und Saldoausweise der Schulden (Privatkredite, Steuerschulden, Darlehen, zinslose Darlehen etc.)
- Belege für Alimentenzahlungen, aufgeteilt nach Personen (inkl. Namen, Adresse des Empfängers), Gerichtsurteil
- Bestätigung für Vorsorgebeiträge an 3. Säule 3a (Bank, Versicherung), Einkauf Pensionskasse
- Eigene AHV/IV-Beiträge für nichtberufstätige AHV-Pflichtige, selbstbezahlte Prämien der Nichtberufsunfallversicherung (die nicht schon im Lohnausweis abgezogen wurden)
- Spendenbelege, Beiträge an im Kantonsrat vertretene politische Parteien
- Belege über Vermögensverwaltungskosten (gemäss Bank, Vermögensverwalter)
- Krankheits-, Unfall- und Zahnarztkosten (Bescheinigung der Krankenkasse verlangen), Grad der Hilflosenentschädigung, behinderungsbedingte Kosten, bezahlte Krankenkassen- und Unfallversicherungsprämien
- Quittungen über Beiträge an unterstützungsbedürftige Personen mit Angaben zur unterstützten Person (Name, Geburtsdatum, Adresse, Grund der Unterstützung, Verwandtschaftsgrad)
- Fremdbetreuungskosten mit Quittungen (z.B. Kinderkrippe oder Tagesmutter)